

**Medienmitteilung**

**Rieter Holding AG**  
Klosterstrasse 32  
Postfach  
CH-8406 Winterthur  
T +41 52 208 71 71  
F +41 52 208 70 60  
[www.rieter.com](http://www.rieter.com)

Winterthur – 05. November 2020

**Strategische Partnerschaft zwischen Rieter und WW Systems**

- **Lizenzvertrag für zukunftssträchtige Technologie abgeschlossen**
- **Integration in die digitale Spinnereiplattform ESSENTIAL**
- **Umsetzung der Digitalstrategie weiter vorangetrieben**

Der Rieter-Konzern schliesst per 05. November 2020 mit WW Systems einen Lizenzvertrag ab und integriert das zukunftssträchtige Produkt des brasilianischen Unternehmens in die digitale Spinnereiplattform ESSENTIAL. WW Systems bietet mit «OptCotton» weltweit das einzige Softwaresystem an, das eine gleichmässige Mischung von Baumwolle für den Spinnprozess ermöglicht. Mit dieser Zusammenarbeit macht Rieter einen wichtigen Schritt in der Umsetzung seiner Digitalstrategie und bietet seinen Kunden einen weiteren Mehrwert in der Garnproduktion.

Anders als jedes andere System auf dem heutigen Markt eliminiert «OptCotton» Qualitätsschwankungen zwischen Baumwollmischungen, die für den Spinnprozess vorbereitet werden. So kann im Spinnprozess ein Garn mit standardisierter Qualität effizient erzeugt werden. Von der Ankunft der Ballen im Lager bis zu ihrem Verbrauch in der Putzereilinie verwaltet «OptCotton» den gesamten Mischprozess, ohne dass eine Kategorisierung erforderlich ist. Dies hat eine Effizienzsteigerung in der Lagerhaltung und Logistik sowie in der Maschinenleistung zur Folge.

**Integration in die digitale Spinnereiplattform ESSENTIAL**

Mit der Integration dieser Lösung stärkt Rieter seine digitale Spinnereiplattform ESSENTIAL. Durch den Zugang zu ballenbezogenen Faserdaten und Rohmaterialinformationen eröffnen sich neue Möglichkeiten für die Steuerung der Spinnerei. Die Kombination mit den bereits bestehenden Modulen ESSENTIALbasic, ESSENTIALmonitor, ESSENTIALmaintain und ESSENTIALpredict optimiert den gesamten Spinnprozess und hebt die digitale Intelligenz auf ein neues Level.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Rieter Holding AG  
**Investor Relations**  
Kurt Ledermann  
Chief Financial Officer  
T +41 52 208 70 15  
F +41 52 208 70 60  
[investor@rieter.com](mailto:investor@rieter.com)  
[www.rieter.com](http://www.rieter.com)

Rieter Management AG  
**Media Relations**  
Relindis Wieser  
Head Group Communication  
T +41 52 208 70 45  
F +41 52 208 70 60  
[media@rieter.com](mailto:media@rieter.com)  
[www.rieter.com](http://www.rieter.com)

## Über Rieter

Rieter ist der weltweit führende Anbieter von Systemen für die Kurzstapelfaser-Spinnerei. Das Unternehmen mit Sitz in Winterthur (Schweiz) entwickelt und fertigt Maschinen, Systeme und Komponenten für die Verarbeitung von Naturfasern und synthetischen Fasern sowie deren Mischungen zu Garnen. Rieter ist der einzige Anbieter weltweit, der Prozesse für die Spinnereivorbereitung und sämtliche vier am Markt etablierten Endspinnverfahren abdeckt. Zudem ist Rieter führend im Bereich der Präzisionsspulmaschinen. Das Unternehmen ist mit 16 Produktionsstandorten in zehn Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 4 520 Mitarbeitende, davon etwa 21% in der Schweiz. Rieter ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Tickersymbol RIEN kotiert. [www.rieter.com](http://www.rieter.com)

## Über WW Systems

WW Systems ist ein führender Anbieter im Bereich der Softwareentwicklung für die Baumwollindustrie. Der Schwerpunkt liegt auf der Qualitätskontrolle von Baumwollmischungen zusammen mit der Lagerverwaltung. Das brasilianische Start-up wurde 2016 gegründet und erreicht rund 15% aller in der Baumwollindustrie tätigen Unternehmen in Brasilien. [www.optcotton.com](http://www.optcotton.com)

## Disclaimer

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistung gewähren; sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.